

PRESSE- INFORMATION 2010



3000 Kinder und Jugendliche bei neuer Friedensinitiative „ONE WORLD FAMILY“ – Unterstützung durch prominente Künstler und Unternehmer – Aktionen in allen Kontinenten geplant

Unternehmer aus Baden-Württemberg und prominente Musiker starten eine ungewöhnliche Initiative, die zum Auftakt Kindern und Jugendlichen weltweit eine Stimme geben soll, damit deren Wünsche und Botschaften fuer eine bessere Welt Gehör finden.

Mit dieser Auftaktveranstaltung am 20.10. 2010 im Europapark Rust will das Projekt „ONE WORLD FAMILY“ zum ersten Mal mit einer Aktion an die Öffentlichkeit treten. So werden an diesem Tag rund 3000 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 16 Jahren unter der Regie des international bekannten Chorleiters Gotthilf Fischer und seinem Kollegen, dem Bundesjugend-chorleiter Thomas Preiß, miteinander singen, denn Singen verbindet Jung und Alt, Schwarz und Weiss, Christen, Muslime, Juden, baut Bruecken zwischen Menschen und Nationen.

3000 Luftballons werden die Vorstellungen, Wünsche und Appelle der Kids in die „Welt“ hinaustragen, damit sie „überall“ gehört werden und Anstöße für ein neues Miteinander geben mögen. Ihre Kernaussage ist deutlich: „We want a ONE WORLD FAMILY“. Für sie gibt es keine Erste, Zweite oder Dritte Welt, sondern nur EINE! Diese Aktion ist ein Appell an die Erwachsenen, die Entscheidungsträger der Gesellschaft, für eine bessere Welt in Frieden und Harmonie mit der wunderbaren Vielfalt, ohne Rassen-, Kultur- und Religionsschranken, ohne Gewalt, Hunger und Diskriminierung zu sorgen.

Unterstützt wird diese Initiative von den deutschen Top-Acts Monroe und Lucy Diakovska (No Angels), den Gruppen „Sternblut“, „Marco & die Elfenbande“, die diesjährigen Sieger des 3. Europäischen Songcontest für Nachwuchsbands, Lou Höffner und der Fischer-Chöre. Die Künstler haben jeweils eine Patenschaft für das Projekt übernommen. Gleich mehrere hundert Sängerinnen und Sänger bringt Thomas Preiß, zu der stimmungsgewaltigen Aufführung mit.

Durch das Programm führt Pete Dwojak, bestens bekannt aus der ARD als Moderator des Tigerentenclubs.

Die Akteure kommen vorwiegend aus baden-württembergischen Schulen, von der Grundschule bis zum Gymnasium. Das absolut größte Kontingent mit 700 Teilnehmern stellt die Albertville Realschule aus Winnenden. Dort leiden heute noch viele an den traumatischen Folgen des Amoklaufs im März 2009, der 15 Menschen das Leben kostete. Auch die Schüler aus Winnenden haben ihre Wünsche formuliert und tragen einen von ihnen komponierten Song vor.



**Stiftung UNESCO -
Bildung für Kinder in Not**



PRESSE- INFORMATION 2010



„ONE WORLD FAMILY“ versteht sich als Plattform, Sprachrohr und Multiplikator für das wirklich „Notwendige“ auf dieser Welt, damit wir von Konfrontation zu Kooperation finden und Verantwortung im Rahmen unserer jeweiligen Mittel und Möglichkeiten fuer das Wohlergehen unserer Mitmenschen uebernehmen, sagt der Stuttgarter Geschäftsmann Hans-Martin Schempp, der mit seinen Mitarbeitern den Anstoß zu diesem neuen Projekt gab. Schempp's wichtigster Mitstreiter ist der baden-württembergische Unternehmer Rolf Deyhle. „Wir als Erwachsene haben die Verantwortung und Pflicht gegenüber unseren Kindern, diesen eine eigene Stimme zu geben, sie auf allen Ebenen zu ermutigen und sie darin zu unterstützen, am Bau des gesellschaftlichen Hauses mitzuwirken, in dem sie in der Zukunft leben werden“, erläutert Deyhle sein Engagement.

Die Schirmherrschaft für die Veranstaltung hat die UNESCO-Sonderbotschafterin Dr. Ute-Henriette Ohoven übernommen.

Nach dem offiziellen Teil können die Kinder und Jugendlichen kostenlos die vielfältigen Angebote des Freizeitparks nutzen, während die teilnehmenden Künstler dieses Ereignis mit Auftritten auf Bühnen im Park abrunden. Verpflegt werden alle Mitwirkenden von Stuttgarts Promi-Koch Jörg Mink.

Der Event in Rust ist der Startschuss für eine weltweite Kampagne. So sind in den Städten Sydney (Australien), Beijing (China), Bangalore (Indien), Kapstadt (Südafrika), Washington (USA) und Buenos Aires (Argentinien), jeweils mit einheimischen Kindern, ähnliche Veranstaltungen geplant. Dazu laufen in den Ländern bereits die Vorbereitungen.

ONE WORLD FAMILY will eine Plattform bieten, auf der Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Religion gemeinsam mit den Kindern Anstöße zum Umdenken entwickeln.

Den Programmablauf vom 20.10.2010 haben wir beigefügt. Sie sind selbstverständlich herzlich eingeladen. Mehr Infos gibt es auf der Homepage www.oneworldfamily.eu.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit unter der Tel. Nr. 0621/1504730 oder 0172/36907936 zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen

Felix Kurz



Stiftung UNESCO -
Bildung für Kinder in Not



STATEMENTS



„Wir leben in einer Zeit des Paradigmenwechsels. Deshalb geben wir zunächst Kindern eine Chance, bei unserer Auftaktveranstaltung am 20.10.2010 im Europa-Park Rust ihre wirklichen Bedürfnisse, ihre Vorstellungen für ihre Zukunft, für eine bessere Welt zu artikulieren. Danach wollen wir in Folgeveranstaltungen diejenigen, die wirklich zu diesen Themen nachhaltige Vorschläge liefern können, einladen, um diese auf einer gemeinsamen Plattform zu präsentieren. Alles mit dem Ziel der Realisierung einer ONE WORLD FAMILY, denn nur zusammen, nur so werden die wirklichen Probleme auf dieser Welt nachhaltig gelöst.“

Hans-Martin Schempp, Geschäftsführer Makro-Medien-Dienst GmbH

„Das Projekt „The Voice of Children“ mit der Kernaussage „We want a ONE WORLD FAMILY“ will den Kindern eine Plattform dafür geben, ihre eigene Zukunft und die Gesellschaft, in der sie dann leben werden, mitzugestalten. Es wird immer wichtiger, die Betroffenen selbst so früh wie möglich in die Entwicklungs- und Gestaltungsprozesse einzubinden. Wir als Erwachsene haben die Verantwortung und die Pflicht gegenüber unseren Kindern diesen eine eigene Stimme zu geben, sie auf allen Ebenen zu ermutigen und zu unterstützen, an dem Bau des gesellschaftlichen Hauses mitzuwirken, in dem sie in der Zukunft leben werden. Dieses Kinder-Zukunftsprojekt ist deshalb nach meiner Einschätzung eine sehr wichtige soziale Aufgabe. Vor über einem Jahr habe ich mich deshalb dazu entschlossen, an diesem notwendigen und wunderschönen Projekt verantwortlich mitzuarbeiten, dem Projekt zum Durchbruch zu verhelfen.“

Rolf Deyhle, Unternehmer:

„Uns als Betreiber eines Familienparks, welcher darüber hinaus noch ein europäisches Themenkonzept verfolgt, war es insbesondere ein Anliegen, uns für Kinder und ein besseres internationales Verständnis einzusetzen. Wir haben hier die Möglichkeit, eine solch große Aktion umzusetzen und somit den Kindern eine Stimme zu geben. Das tun wir natürlich sehr gerne!“

Roland Mack, Europa-Park Rust

STATEMENTS



„Man kann nicht früh genug der Jugend nahe bringen, dass der Frieden in der Welt in den Herzen der Menschen beginnt. Frieden heißt, die Hand sich reichen, Feindschaft aus dem Dasein streichen. Vom Gefühl der Wut sich trennen, ganz ohne Zorn verzeihen können.“

Gotthilf Fischer

„Singen ist eine der elementarsten Ausdrucksformen des Menschen. Mit leuchtenden Augen und großer Begeisterung an der Musik tragen die singenden Kinder und Jugendlichen die Botschaft des Friedens in die ganze Welt. Als Bundeschorleiter der Deutschen Chorjugend unterstütze ich ONE WORLD FAMILY. Mehrere hundert junge Menschen aus meinen Chören werden sich zu einem großen Chor vereinen, um so mit einer Stimme anzustecken und zu begeistern.“

Thomas Preiß

„In der heutigen Zeit ist es wichtiger denn je, Kindern die Möglichkeit und die Plattform zu geben, frei Ihre Meinung zu äußern und Ihnen zu zeigen, dass die schnelllebige Welt da draußen, trotzdem nur durch Liebe, Teamgeist, Verantwortung und Freundschaft in Zukunft existieren kann...
Ich selbst bin Papa eines Sohnes und kann nur sagen: Kinder sind und bleiben die Zukunft unserer Welt – One World Family“

Pete Dwojak, Moderator des Tigerentenklubs

„Wir sehen eine riesen Chance darin, mit einer Aktion wie „ONE WORLD FAMILY“ einen mächtigen Impuls zur weiteren Bewusstmachung und auch Durchsetzung der Interessen der Kinder der Welt auszulösen – denn: „Viele kleine Leute die in vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern“ (afrikanische Weisheit). Die Aktion zeigt wie wichtig es in der Gemeinschaft ist unseren Kindern Wertschätzung und eine Stimme zu geben. Denn sie sind die Zukunft und sehen diese Welt noch mit dem Herzen.“

Marco & die Elfenbande

„Wir von Sternblut finden „ONE WORLD FAMILY“ super, weil sich hier Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Nationen und Kulturen zusammen für mehr Frieden und Gerechtigkeit auf der Welt einsetzen. Kinder wollen eine friedliche Zukunft.“

Sternblut

STATEMENTS



„Gerne unterstützen wir „One World Family“ in dem Bemühen auf dieser Welt etwas zum Besseren zu wenden.“

Monrose

There is a need to live in such a way that the differences in our borders, barriers, cultures, nations and religions are not an issue, which will create space for a world of harmony and unity in diversity and an appreciation of life and living.

We the caretakers of this world must be a light, one unto another, until the whole planet is lit up in a spirit of caring, sharing and love, creating ONE world, with ONE family and ONE responsibility: each other.

Richard Thomson, Creative Direction

SPONSOREN



Wir bedanken uns für die vielfältige, wertvolle Unterstützung unserer Sponsoren, die wesentlich dazu beigetragen haben, diesen Event zu ermöglichen:

Insbesondere gilt unser Dank



und



Für die ideelle Unterstützung und Übernahme der Schirmherrschaft für unsere teilnehmenden Kinder bedanken wir uns recht herzlich bei der UNESCO-Botschafterin Frau Dr. Ute-Henriette Ohoven.



**Stiftung UNESCO -
Bildung für Kinder in Not**

PROGRAMM



Hauptveranstaltung:

- 11:00 Uhr Anmoderation Pete Dwojak (Tigerenten-Club)
- 11:10 Uhr Grußworte Frau Dr. Ute-Henriette Ohoven (Schirmherrin) und Herr Roland Mack
- ab 11:20 Uhr Gesang mit Monrose, Lucy (No Angels), Sternblut, Marco & die Elfenbande, Lou Höffner und den Fischer-Chören, dirigiert von Gotthilf Fischer und Thomas Preiß (Bundes-Jugendchorleiter).
Dabei fungieren die Stars als Paten für die Kinder, welche ihre Wünsche für eine bessere Welt artikulieren.
- 12:20 Uhr Finale „All the children of the world“, komponiert von Galileo, dirigiert von Thomas Preiß
- 12:30 Uhr 2500 Wünsche der Kinder werden via Luftballon in die Welt gesendet

Nachmittagsprogramm: Für alle Parkbesucher zugänglich

Auf der **italienischen Bühne:**

- 14:00 – 14:30 Uhr Lucy
- 15:00 – 15:30 Uhr Marco & die Elfenbande
- 16:00 – 16:30 Uhr Monrose
anschließende Autogrammstunde
- 17:30 – 18:00 Uhr Sternblut

Auf der **Seebühne:**

- 14:30 – 15:00 Uhr Lou Höffner singt Schlager der 30er – 50er Jahre und der 70er Jahre
- 15:00 – 15:30 Uhr Sing mit Gotthilf Fischer

Mit Gotthilf Fischer



Pete Dwojak



Let's change the world!



Lucy Diakowska

Das Projekt ONE WORLD FAMILY
startet mit einer
Auftaktveranstaltung im
Europa-Park Rust
am 20.10.2010



**Kinder fordern
eine neue Welt:
ONE WORLD FAMILY**



Eine Initiative der Mitarbeiter von **MMD**
MAKRO-MEDIEN-DIENST

EUROPA-PARK RUST

20.10.2010

3000 Kinder und Jugendliche aus Baden-Württemberg und dem benachbarten Elsass/Frankreich werden an diesem Tag im Europa-Park Rust zusammenkommen (Haupt-, Real- und Gymnasialschüler/-innen), neben vielen anderen auch von der Albertville-Realschule, Winnenden.

Dort bekommen sie eine Stimme, finden Gehör für ihren Appell an die Erwachsenen, die Entscheidungsträger der Gesellschaft, für eine bessere Welt in Frieden, in Harmonie mit der wunderbaren Vielfalt, ohne Rassen-, Kultur- und Religionsschranken, ohne Gewalt, Hunger und Diskriminierung. Sie werden ihre Ideen für diese neue Welt in verschiedenen Formen präsentieren:

- Unter der Leitung von Gotthilf Fischer werden sie die Friedenshymne „All the Children of the World“ von Galileo welturaufführen und sie werden dabei begleitet von namhaften Künstlern wie Monroe, Galileo, Lucy (No Angels), Sternblut, Lou Höffner, u.a.m.
Moderation: **Pete Dwojak** vom Tigerentenclub.
- 3000 Luftballone werden ihre Ideen und Wünsche, ihre Appelle in die „Welt“ hinaustragen, damit sie „überall“ gehört werden und Anstöße für ein neues Miteinander geben mögen.

Gotthilf Fischer mit seinem Kollegen Thomas Preiss, dem Bundesjugendchorleiter, bindet die Appelle der Kinder ein in einen bunten Strauß „choraler“ Highlights. Sein Lebenswerk mit der Botschaft „Lasst die Welt singen (nicht kämpfen)“, „Singen verbindet Jung und Alt, Schwarz und Weiß, baut Brücken zwischen Menschen und Nationen“, ist Pate und Protagonist von **ONE WORLD FAMILY** und dem Anliegen, Frieden und Harmonie in Vielfalt auf dieser Welt zu schaffen.

Der Europa-Park Rust bietet am 20.10.2010 die Plattform für dieses ganz besondere Event.

Im Anschluss an den offiziellen Teil haben die Kinder und Jugendlichen Gelegenheit, kostenlos die vielfältigen Angebote des Freizeitparks zu nutzen, während die teilnehmenden Künstler dieses Ereignis mit einzelnen Auftritten auf Bühnen im Park abrunden. Zum Schluss finden sich alle zum Finale zusammen und stimmen noch einmal ein in die Friedenshymne „All the Children of the World“

EUROPA  **PARK**

TOGETHER WE CAN



Auf Youtube und anderen jugendrelevanten Internetseiten/Communities ist ein Videoclip eingestellt, mit dem Kinder und Jugendliche gebeten werden, ihre Vorstellungen und Wünsche an die Erwachsenen und Entscheidungsträger dieser Welt zu formulieren und an info@oneworldfamily.eu zu mailen. Jeder Teilnehmer bekommt als Dankeschön 10 Musiktitel seiner Wahl kostenlos von **Flatster**.

Die inhaltliche und zeitliche Steuerung erfolgt über den Stuttgarter Medienunternehmer Rolf Deyhle und Herrn Hans-Martin Schempp, Makro-Medien-Dienst GmbH, Ostfildern, in Absprache und Abstimmung mit den in Sachen Medienarbeit bestens erfahrenen und kompetenten Mitarbeiter/-innen vom Europa-Park Rust.

Die Schirmherrschaft für die Kinder übernimmt die **UNESCO Sonderbotschafterin Frau Dr. Ute-Henriette Ohoven**. Eine weitere enge Zusammenarbeit zwischen **ONE WORLD FAMILY** und der **Stiftung UNESCO – Bildung für Kinder in Not, Düsseldorf**, ist vorgesehen.

Die gesamte Veranstaltung wird über Sponsoren organisiert und finanziert, insbesondere:

Makro-Medien-Dienst GmbH
(Initiator)

Sach- und Personalleistungen sowie Honorare
für Dienstleister des Projekts

Europa-Park Rust

Parkeintritt, Verpflegung für Teilnehmer und
Organisatoren, Übernachtungen von VIPs und
Organisatoren, Logistik/Technik, PR

Rolf Deyhle

Beratung, Kontakte, Kommunikation, PR

Mink's Catering

Abendverpflegung für Kinder, Jugendliche und Begleiter

Deutsche Bahn AG

Transport/Logistik von Kindern, Jugendlichen und Begleitern

regio tv

TV-Werbung

Auch über Ihren Beitrag würden wir uns von Herzen freuen.



ONE WORLD FAMILY 20.10.2010 ist eine Auftaktveranstaltung, nach deren Vorbild und Konzept Veranstaltungen auch in anderen Schwerpunkten der Welt wie Sydney, Beijing, Bangalore, Cape Town, Washington und Buenos Aires, jeweils mit einheimischen Kindern, vorgesehen sind.

In weiteren **Folgeveranstaltungen** geben unbestritten integre Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Religion, wie z. B. Desmond Tutu, S.H. Abt des Shaolin-Tempels Shi Yongxin, S.H. Sri Sri Ravi Shankar, Prof. Dr. Hans-Peter Dürr, Prof. Dr. Ibrahim Abouleish, Prof. Dr. Ervin Laszlo, um nur einige zu nennen, Antworten auf die Appelle und Anliegen der Kinder und Jugendlichen dieser Welt.

ONE WORLD FAMILY ist eine Initiative der Mitarbeiter/-innen der Firma **Makro-Medien-Dienst GmbH** mit freundlicher Unterstützung des Stuttgarter Medienunternehmers **Rolf Deyhle** sowie des international bekannten Dirigenten **Gotthilf Fischer** und seinem Kollegen und Bundesjugendchorleiter **Thomas Preiss**.

Die Initiative ist überparteilich, überkonfessionell, verfolgt keine wirtschaftlichen Interessen und ist weltanschaulich neutral.

Alle Menschen und Organisatoren, die dieselben Ziele unterstützen, sind ganz herzlich eingeladen, die Aktivitäten von **ONE WORLD FAMILY** mit zu gestalten.

Together we can!

Initiator:

MMD
MAKRO-MEDIEN-DIENST

Das Projekt wird unterstützt von:



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung,
Wissenschaft und Kultur

Partner der

Stiftung UNESCO -
Bildung für Kinder in Not



EUROPA PARK

